

Protokoll des NABU-Treffs vom 01.02.22

Anwesend: Günter Ringwald, Reinhold Schelb, Martin Neub, Manfred Ehrler, Jürgen Rupp, Rosalie Kury, Katrin Wagner, Thomas Sandmeyer, Janine Haberstroh, Sonja Lehmann, Jochen Goedecke, Thomas Viereck, Finn Zenker
Ort: Zoom-Meeting
Beginn: 20.00 Uhr
Entschuldigt: A. Fremmer, G. Weber-Jenisch

TOP 0: Begrüßung

S. Lehmann begrüßt alle Teilnehmenden und stellt die Tagesordnungspunkte und Referenten des heutigen Abends vor.

TOP 1: Naturschutz in der Landwirtschaft

Jochen Goedecke, Landwirtschaftsreferent des NABU und Berater beim NABU-Projekt Fairpachten, informiert zum Thema „Naturschutz in der Landwirtschaft“. Nähere Einzelheiten sind der angehängten Präsentation zum Thema und der Internetseite fairpachten.org zu entnehmen.

TOP 2: Landwirtschaft im Klimawandel

K. Wagner stellt das AgroForst-Biotopvernetzungs-Konzept des von der Familie Schoening geführten Hofguts Wöplinsberg vor. Hier wurden auf einer Fläche von über 10 ha Heckenstrukturen in Grün- und Ackerflächen eingefügt – zum Vorteil für Landwirtschaft und Naturschutz. Das Projekt wurde bereits mit dem ersten Preis des RP Freiburg für ökologische Vielfalt ausgezeichnet. Weitere Details sind der angehängten Präsentation zu entnehmen.

TOP 3: Aktion Unkentümpel

S. Lehmann teilt mit, dass die für die Gelbbauchunken angelegten Tümpel im Bereich Hornwald / Sexau von Laub und Schlamm befreit werden müssen. Für diese Aktion werden 5 – 6 Personen benötigt. Es werden teilnehmen: Thomas Viereck, Rosalie Kury, Reinhold Schelb, Manfred Ehler, Katharina Hartmann; S. Lehmann wird einen Termin koordinieren.

TOP 4: Verschiedenes

- G. Ringwald berichtet über die ersten beiden Arbeitseinsätze in diesem Jahr:
Am 22.01. wurden auf dem neuen Grundstück am Bienenberg bei Malterdingen die restlichen Hecken und Büsche gerodet und der Zugangsweg instandgesetzt. Das südexponierte Grundstück ist von verwilderten Grundstücken umgeben und soll sich zur Blühfläche entwickeln.
Am 29.01. wurde das Wegenetz an der Rainfläche beim Golfplatz Tutschfelden ergänzt, um die künftigen Mäharbeiten am Rain zu erleichtern.
Im neuen Jahr sollen mehr kleinere Arbeitseinsätze durchgeführt werden. Damit wird es möglich, zeitnah auf kurzfristig auftretende Notwendigkeiten reagieren zu können. Als fixe Termine wird der letzte Samstag eines Monats festgelegt. Bei Bedarf können auch weitere Termine kurzfristig angesetzt werden.
- F. Zenker berichtet über den neuesten Stand der Wasseramselkartierung. Es konnten alle geplanten Kartierungsstrecken besetzt werden. Die Resonanz aus der Bevölkerung auf einen Zeitungsartikel mit einem Aufruf zur Mitarbeit war überwältigend.
Am Sonntag, 30. Januar hat eine Einführungsveranstaltung für die neuen Teilnehmer mit wenig Erfahrung in Sachen Kartierung stattgefunden.

- S. Lehmann teilt folgendes mit:
 - Der Landschaftspflegetag in Herbolzheim musste coronabedingt abgesagt werden. Falls die aktuelle Lage es dann zulässt, soll er am 19.03. stattfinden.
 - Die für den 06.02. geplante Vogelexkursion zum Bodensee musste coronabedingt abgesagt werden.
 - Inzwischen hat wieder eine Veranstaltung der Kindergruppe mit dem Thema „Forscherwerkstatt Wintervögel“ stattgefunden. Auch die regelmäßigen Veranstaltungen in den kommenden Monaten sollen wieder stattfinden.
 - Der NABU Südbaden wird eine neue Stelle zur Koordination des Ehrenamtes im Ortenaukreis eingerichtet werden. Wer Interesse hat oder mögliche Interessenten kennt: www.nabu-bw.de
 - Die Landschaftsarchitekten von „Faktor Grün“ fragen nach, ob in der Umgebung des Friedhofs Kollmarsreute seltene Vogel-Arten vorkommen. Den Anwesenden ist davon nichts bekannt.
 - Der nächste NABU-Treff wird am 1. März 2022 voraussichtlich nochmals online stattfinden.
- J. Rupp hat die Steinkauzröhren im Bereich Rheinhausen – Weisweil – Wyhl kontrolliert und gereinigt. In den nächsten Tagen werden zwei weitere Röhren in diesem Gebiet aufgehängt.

Ende: 22.00 Uhr
Emmendingen: 01.02.2022
Für das Protokoll: Günter Ringwald